

haben, da wir diesen Ruch ausschlagen.

6.) Haben wir wenig oder keinen Glauben an den armen Heiden den Tod Jesu anzuerkennen, so wollen wir doch nicht aufhören für sie zu beten, in. und ihre Errettung aus der Gewalt des Teufels am jezigen Leben zu lassen.

7.) Was wir dazu beitragen können, mit Rath u. That unser l. Brüdern in Nitobur u. Saugalen zu unterstützen, wollen wir mit Freuden u. Vergnügen thun.

8.) Vor allen Dingen aber soll es uns anliegen, mit unserm eignen Haupt Christen u. Heiden zu bewahren, was Jesu Wundtaublet an armen Sündern thun kann, und wir vergnügt, froh u. selig wasen Kinder Gottes ihrer Tage zubringen können.

9.) In unserm Laubconferenzen wollen wir das Beste unserm Laubgeheimlich, so wir uns der armen Heiden außerküßte beistehen u. bewahren.